

	<p>Objekt: Beschlagzeugtasche aus dem Zweiten Weltkrieg</p> <p>Museum: Westfälisches Pferdemuseum Sentruper Straße 311 48161 Münster 0251 48 42 70 info@pferdemuseum.de</p> <p>Sammlung: Einsatz von Pferden in den Bereichen Arbeit, Sport und Freizeit</p> <p>Inventarnummer: 2009-51 a-j</p>
--	---

## Beschreibung

Für Pferde im Kriegseinsatz war die Pflege der Hufe von großer Bedeutung. Lange Marscheinsätze auf hartem Boden beanspruchten die Pferdhuft besonders. Ein ordnungsgemäßer Hufbeschlag sicherte die Einsatzfähigkeit der Armeepferde. Daher waren staatlich ausgebildete Hufschmiede ein fester Bestandteil jeder großen Armee. Die Beschlagzeugtasche gehörte dem Oberbeschlagmeister Werner Belz (1911-1993). Belz diente seit 1936 als Hufschmied bei der 2. Schwadron des Kavallerie-Regiments 5. Er war in Russland und Frankreich im Kriegseinsatz. Für seine Leistung erhielt Werner Belz 1941 das Kriegsverdienstkreuz mit Schwertern. Die Beschlagzeugtasche enthält unter anderem ein Rinnenmesser, einen Beschlaghammer, eine Huferspindel, eine Hufklinge und eine Beschlagzange. Schenkung: Helga Jansen

## Grunddaten

Material/Technik: Leder & Metall & Holz  
Maße: 30 x 30 x 4 cm (H x B x T)

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1936
	wer	
	wo	
Wurde genutzt	wann	
	wer	Werner Belz (1911-1993)
	wo	

## Schlagworte

- 2. Weltkrieg
- Armee
- Hauspferd
- Hufschmied
- Kavallerie
- Krieg

## Literatur

- Pöppinghege, Rainer (2009): Tiere im Krieg. Von der Antike bis zur Gegenwart. Paderborn